

Lamentations

So 25.02.24

17:15 Uhr

19:15 Uhr



ReRenaissance
Forum Frühe Musik

Kartäuserkirche
Waisenhaus Basel



Lamentations



Englische Vokalmusik zur Fastenzeit

«Tallis ist tot, und die Musik stirbt» – so schrieb William Byrd in seiner Elegie zum Tod seines Lehrmeisters Thomas Tallis. Tallis, der liebevoll als Vater der englischen Musik bezeichnet wird, übernahm 1543 seinen Posten in der königlichen Kapelle und diente der britischen Königsfamilie mehr als 40 Jahre lang. Er wahrte sein Ansehen als grösster Komponist des Landes während der turbulenten Regierungszeiten von vier Monarchen mit wechselnder Konfession. Er passte seinen Kompositionsstil kontinuierlich an die protestantischen und katholischen Empfindungen.

Tallis' «Lamentations of Jeremiah» wurden wahrscheinlich in den ersten Jahren der Herrschaft von Elisabeth I. komponiert und zeigen auf subtile Weise den sogenannten «ambidenominationalen» Stil, der entstanden ist aus dem ständigen Schwanken zwischen protestantisch und katholisch. Zusammen mit kleineren Werken aus der Zeit als «Evensong» präsentiert, gibt das Konzert einen intimen Einblick in eines der wichtigsten kompositorischen Werke der englischen Renaissance.

Jacob Lawrence – Gesang; Leitung

Tessa Roos – Gesang

Loïc Paulin – Gesang

Henry Van Engen – Gesang

Elam Rotem – Gesang

Joseph Laming – Orgel

Eintritt frei – Kollekte (Richtbetrag CHF 40)

rerenaisance.ch

Wir danken herzlich den privaten Gönner:innen und den Förderpartnern:

SULGER-STIFTUNG

ERNST GÖHNER
STIFTUNG

